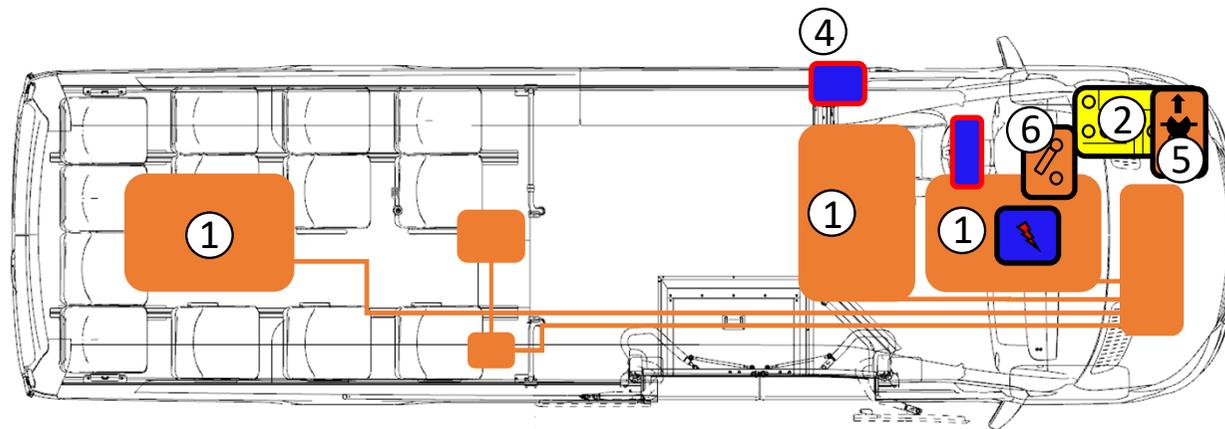
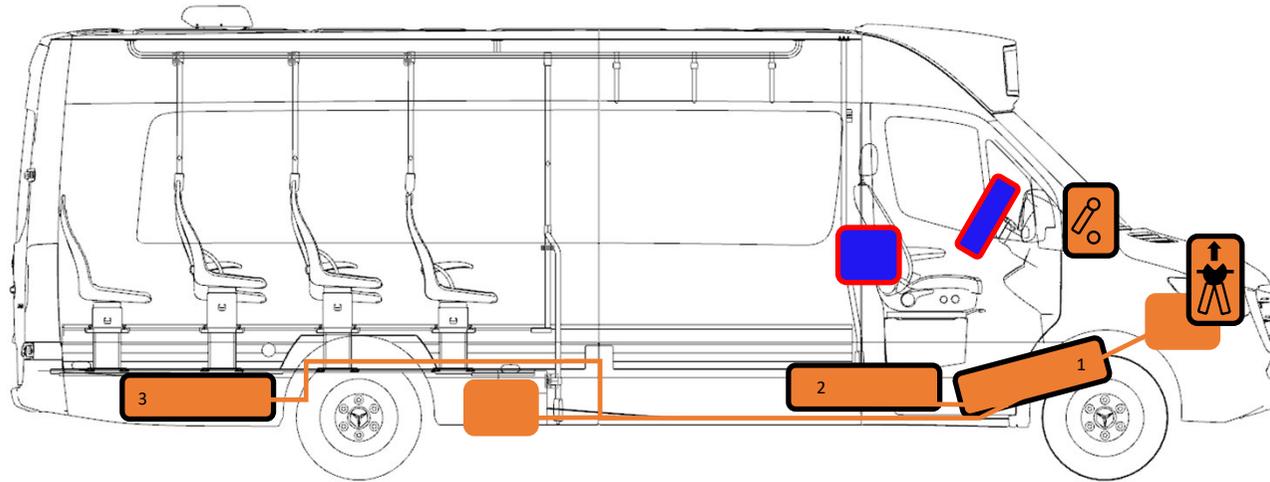




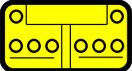
Sprinter Typ 907, E-City45 Rettungskarte





- ① Hochvoltbatterie ② Batterie 12V ③ Zusatzbatterie 12V ④ HV-Ladesteckdose ⑤ Alternative Hochvoltabschaltvorrichtung ⑥ Hochvoltabschaltvorrichtung

Legende

- | | | | |
|---|---|--|---|
|  Airbag |  Gasgenerator |  Gurtstraffer |  Steuergerät Rückhaltesysteme |
|  Batterie 12V |  Hochvolt-Batterie |  Hochvolt-Komponenten |  Hochvoltabschaltvorrichtung |
|  Alternative Hochvoltabschaltvorrichtung | | | |

Hinweis

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte unserem Rettungsleitfaden, siehe Barcode B-Säule.



Sprinter Typ 907, E-City45



GEFAHR

Gefahr durch elektrische Spannung!

Wenn Sie Rettungsarbeiten beginnen, ohne das Entladen des Kondensators abzuwarten, besteht die Gefahr eines Stromschlages, der schwere bis tödliche Verletzungen zur Folge haben kann.

Bevor Sie mit Rettungsarbeiten beginnen, warten Sie mindestens 30 Sek. nach dem Abstellen des Elektrosystems und dem Ausschalten des Hochvoltkreislaufes, um den Kondensator im Spannungswandler zu entladen.

Hochvoltabschaltvorrichtung

Die Hochvoltabschaltvorrichtung (6) befindet sich im Innenraum, am Cockpit oben, vorne links oder am Cockpit oben mittig.

Wird der Trennschalter (links) nach unten gedrückt, wird die HV-Anlage abgeschaltet.

Wird der Trennschalter (rechts) geöffnet und gezogen, wird die HV-Anlage abgeschaltet.



Alternative Hochvoltabschaltvorrichtung

Weitere Alternative Hochvoltabschaltvorrichtung (5) befindet sich vorn links im Motorraum oder direkt am 12V Fahrzeugbatterie.

Durchtrennen des Kabels führt zum Abschalten der HV-Anlage.

